

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 01/0002/WP17
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Fachbereich Verwaltungsleitung		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	20.06.2014
		Verfasser:	Herr Riese
<b>Wahl der vom Rat der Stadt zu benennenden Ratsmitglieder als Mitglieder des Integrationsrates</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
02.07.2014	Rat	Entscheidung	

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Gemäß § 20 der Hauptsatzung benennt der Rat der Stadt sieben Ratsmitglieder als Mitglieder des Integrationsrates sowie deren Stellvertreter/innen:

<u>Mitglieder des Integrationsrates</u>	<u>Stellvertreter/innen</u>
---	-----------------------------

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.

Philipp

Oberbürgermeister

### **Erläuterungen:**

Gemäß § 27 Absatz 1 der Gemeindeordnung NRW (GO) wird ein Integrationsrat gebildet.

Er besteht lt. § 20 der Hauptsatzung aus 21 Mitgliedern; 14 durch Urwahl gewählte Migrantenvvertreter/innen und 7 vom Rat der Stadt benannte Ratsmitglieder. Für jedes Ratsmitglied soll eine persönliche Stellvertreterin/ein persönlicher Stellvertreter benannt werden.

Die 14 Migrantenvvertreter/innen wurden durch Urwahl am 25.Mai 2014 gewählt.

Die Benennung der 7 Ratsmitglieder sowie der 7 persönlichen Stellvertreter/innen erfolgt gemäß § 50 Absatz 3 GO. Sofern eine Einigung auf einen einheitlichen Wahlvorschlag und ein einstimmiger Beschluss des Rates nicht zustande kommt, sind sie nach den Grundsätzen der Verhältniswahl zu wählen.

Auf Grundlage der Sitzverteilung im Rat würde sich die folgende Aufteilung ergeben:

<b>Mitglieder insgesamt</b>	<b>CDU</b>	<b>SPD</b>	<b>GRÜNE</b>	<b>DIE LINKE</b>	<b>FDP</b>	<b>PIRATEN</b>
7	3	2	1	1	-	-